



Organisatorische Hinweise:

Ort: Bundesinstitut für Erwachsenenbildung St. Wolfgang
Bürglstein 1-7, 5350 Strobl, Österreich
| www.bifeb.at | | office@bifeb.at | | ++43 (0)6137 6621 |

|GEMEINWESENARBEIT UND ERWACHSENENBILDUNG|
|LERNENDE GEMEINDEN, LERNENDE REGIONEN|

Beginn: 24. März 2003, 14 Uhr
[Mittagessen gegen Voranmeldung möglich]
Ende: 26. März 2003

Kosten: Die Seminarkosten betragen € 90,00
Die Aufenthaltskosten richten sich nach der Dauer
des Aufenthaltes und der Zimmerkategorie
(Doppelzimmer mit Dusche € 41,00/Tag
inklusive Vollpension). Einzelzimmerzuschlag
€ 11,59/Tag.

Storno: Jede Anmeldung kann innerhalb der Anmeldefrist
(bis 12.03.2003) kostenlos storniert werden. Bei einem späteren Rücktritt
(bis zum Seminarbeginn) werden 50% und nach Beginn bzw. bei
Nichtabmeldung der volle Seminarbeitrag berechnet.

Anmeldeschluss: 12. 03. 2003
Mindestanzahl: 15 **TEILNEHMENDE**
Anmeldung: schriftlich mit beigelegter Karte,
per Fax 06137/6621-116 oder
e-mail: daniela.schlick@bifeb.at

Seminarsekretärin: Daniela Schlick
Organisation: Christian Kloyber, christian.kloyber@bifeb.at

GWE EB 03: Gemeinwesenentwicklung und Erwachsenenbildung 2003

Bundesinstitut für Erwachsenenbildung St. Wolfgang
ARGE GWE A-5350 Strobl, Bürglstein 1-7
| logo *bifeb* |



**LERNENDE GEMEINDEN,
LERNENDE REGIONEN -
IDEEN UND KONZEPTE
FÜR DIE ERWACHSENENBILDUNG**

Werkstatt

24. - 26. 03. 2003 (BifEB 5350 Strobl)

Lernen an allen Orten,
zu allen Tages- und Jahreszeiten

März 2003: 24. - 26.

Gemeinwesenentwicklung und Erwachsenenbildung 03

[Ort => Bundesinstitut für Erwachsenenbildung St. Wolfgang, 5350 Strobl, Bürglstein 1-7]

[=> www.bifeb.at] [Tel. 06137/6621] [Fax 06137-6621-116]

**Lernen an allen Orten,
zu allen Tages- und Jahreszeiten ...**

Lernende Gemeinden, Lernende Regionen Ideen und Konzepte für die Erwachsenenbildung

Gemeindebezogene und regionale Erwachsenenbildung ist mit einer Vielfalt von Ideen und Konzepten, neuen Möglichkeiten und auch Beschränkungen konfrontiert. Neue Netzwerkkulturen und lernende Systeme, Lebenslanges Lernen vor Ort, transnationale Projektkooperationen, regionales Wissensmanagement aber auch Subventionskürzungen und enge (Arbeits-) Markt-orientierung sind Schlagworte und Rahmenbedingungen, die Bildungs- und Kulturarbeit mehr und mehr bestimmen. Das Konzept „Lernende Region“ bündelt einen Großteil der neuen Möglichkeiten und Zumutungen. Wir fragen nach Neuorientierungen in der gemeindebezogenen und regionalen Erwachsenenbildung anhand praktischer Beispiele, theoretischer Modelle – und gemeinsamer Reflexion.

Zielgruppe: MitarbeiterInnen der Erwachsenenbildung, in Sozial- Kultur- und Gemeinwesenarbeit, aus Regionalpolitik, Politik und Verwaltung

Veranstalter: Bundesinstitut für Erwachsenenbildung St. Wolfgang in der Reihe Gemeinwesenentwicklung in der Erwachsenenbildung und die *arge gwe*

Wolfgang Kellner, Verband Österreichischer Volksbildungswerke
Christian Kloyber, Bundesinstitut für Erwachsenenbildung
Elisabeth Kornhofer, arge region kultur
Josef Mauerlechner, Forum Katholischer Erwachsenenbildung
Stefan Vater, Verband Österreichischer Volkshochschulen

PROGRAMM

MONTAG, 24. 3. 2003

- 14 Uhr **Begrüßung**
14.30 **Monika ERB**, Bildungs- und Heimatwerk Niederösterreich
Bildungsnetzwerke in der Region: Aufbau, Begleitung, Entwicklung
- 16.30 **Elisabeth WAPPELSHAMMER**, Österreichisches Institut für Erwachsenenbildung
Große Visionen, kleine Schritte: Regionalisierung evaluieren
- 18 Uhr Abendessen
Raimund BAHR, Werkraum Abersee im Salzkammergut
Riskante Idylle

DIENSTAG, 25. 3. 2003

- 9 Uhr **Tina LEISCH**, Persmanshof, Kulturkarawane u.a.
Nomadisierende Kulturarbeit
- 11 Uhr **Gertrude WIESER-MOSCHITZ**, Kultur- und Kommunikationszentrum St. Johann im Rosental/Sentjanž v Rožu, Kärnten (Arge Region Kultur)
Zweisprachigkeit als regionale Lern- und Lebenskultur
- 12.30 Mittagessen
- 14 Uhr **Ulrich KLEMM**, Volkshochschule Ulm, Universität Augsburg
Die „Lernende Region“ - Ein neues Konzept ländlicher Bildungsarbeit?
- 18 Uhr Abendessen

MITTWOCH, 26. 3. 2003

- 9 Uhr **Maria MARTINER**, Haus der Begegnung Innsbruck,
Lernort Bildungshaus, Lernziel Gemeinwesenorientierung
- 11 Uhr Resümee:
Lernende Gemeinden, Lernende Regionen - und die österreichische Erwachsenenbildung [Plenum]
- 12.30 Mittagessen